



HAMBURG ERLEBEN - NEUE WELTEN

KULTURREISE VOM 6. - 7. JANUAR 2027

Diese Kulturreise verbindet den Besuch des modernen Ballettabends „NEUE WELTEN“ in der Hamburgischen Staatsoper mit einer faszinierenden Begegnung mit bedeutenden Meisterwerken der klassischen Moderne im Bucerius Kunst Forum.

Bei der Kreation eines Balletts entstehen neue Welten, die sich durch den schöpferischen Akt des Choreografierens entwickeln und maßgeblich von den Empfindungen und Überlegungen des jeweiligen Künstlers geprägt sind. Der Ballettabend **NEUE WELTEN** vereint eine Uraufführung und eine europäische Erstaufführung zu einem anregenden und bewegenden Tanzabend, der in jeweils unterschiedliche Welten führt.

Im Auftrag des künstlerischen Ballettdirektors Lloyd Riggins wird **Edvin Revazov** ein neues Werk für das Hamburg Ballett entwickeln. Der langjährige Erste Solist des Hamburg Ballett hat bisher zahlreiche Stücke kreiert – für die Junge Choreograf:innen-Abende, für das Hamburg Ballett und nicht zuletzt für das Hamburger Kammerballett, dessen Leiter er seit 2022 ist.

Justin Pecks 2023 uraufgeführtes Werk *Copland Dance Episodes* wurde von der Musik des amerikanischen Komponisten Aaron Copland inspiriert. Peck setzt in seinem großangelegten Stück für 30 Tänzer:innen Coplands *Fanfare for the Common Man*, *Four Dance Episodes from Rodeo* sowie Musik aus *Appalachian Spring* und *Billy the Kid* meisterhaft und fulminant in Tanz um. Dabei bleibt sein Stück komplett ohne Handlung. Stattdessen setzt er auf Bilder und Assoziationen, die ihn seit jeher als Künstler beschäftigen: von einer egalitären Gemeinschaft, in der jede:r zur Geltung kommt und die auch in Momenten der Unsicherheit oder des Konflikts einen harmonischen Ausgang findet. Coplands dynamische, überbordende, hoffnungsfrohe, aber auch teils melancholische und nachdenklich stimmende Musik bildet den Rahmen für eines von Justin Pecks erfolgreichsten Stücken.



HAMBURG ERLEBEN für junge Menschen:

Auch bei dieser Kulturreise möchten wir jungen Menschen die Möglichkeit geben, die faszinierende Welt des Balletts und der bildenden Kunst kennenzulernen. Mit einem besonderen Angebot für junge Kulturinteressierte möchten wir Neugier wecken, Berührungspunkte abbauen und dazu einladen, neue künstlerische Erfahrungen zu sammeln. Denn Kultur soll für alle Generationen zugänglich sein – und vielleicht wird dieser gemeinsame Besuch in Hamburg für den einen oder die andere zum Ausgangspunkt einer ganz neuen Begeisterung für Tanz, Theater und Kunst.

1. Tag, 6. Januar 2027: Anreise und großer Ballettabend in der Staatsoper

Am Morgen beginnt unsere gemeinsame Busreise von Braunschweig nach Hamburg. Bereits unterwegs steigt die Vorfreude auf zwei inspirierende Tage in der Hansestadt. Nach der Ankunft beziehen wir das stilvolle Renaissance Hamburg Hotel im Herzen der Innenstadt. Das elegante Hotel verbindet hanseatischen Charme mit modernem Komfort und liegt nur wenige Gehminuten von Jungfernstieg, Binnenalster und Staatsoper entfernt.

Am Abend treffen wir uns in der Hotel-Lobby und spazieren gemeinsam zur Hamburger Staatsoper. Im großen Saal erleben wir das Hamburg Ballett mit „NEUE WELTEN“. Der Ballettabend vereint eine Uraufführung von Edvin Revazov mit Justin Pecks energiegeladener Choreografie „Copland Dance Episodes“ zur Musik von Aaron Copland.

Bei der Kreation eines Balletts entstehen neue Welten, die sich durch den schöpferischen Akt des Choreografierens entwickeln und maßgeblich von den Empfindungen und Überlegungen des jeweiligen Künstlers geprägt sind. Der Ballettabend NEUE WELTEN vereint eine Uraufführung und eine europäische Erstaufführung zu einem anregenden und bewegenden Tanzabend, der in jeweils unterschiedliche Welten führt.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend voller tänzerischer Dynamik, musikalischer Vielfalt und moderner Bewegungssprache.

Hamburgische Staatsoper

NEUE WELTEN

LETTERS FROM LINCOLN

Choreografie | Edvin Revazov

Musik | Michael Daugherty

Bühnenbild und Kostüme | Verena Hemmerlein

COPLAND DANCE EPISODES

Choreografie | Justin Peck

Musik | Aaron Copland

Bühnenbild | Jeffrey Gibson

Kostümmumsetzung | Marc Happel

Licht | Brandon Stirling Baker



Paul Cézanne, 'Montagne Sainte-Victoire, von Gardanne aus gesehen', 1892-95, Collection of the Yokohama Museum of Art

2. Tag | 7. Januar 2027: Kunst und Heimreise

Nach dem entspannten Frühstück erwartet uns ein weiterer Höhepunkt der Reise: wir besuchen das Bucerius Kunst Forum. Die Ausstellung „Von Monet bis Picasso – Jüdische Kunstsammler:innen in Deutschland“ präsentiert bedeutende Werke der klassischen Moderne und erzählt zugleich die bewegende Geschichte jener Sammlerinnen und Sammler, die das deutsche Kunstleben nachhaltig geprägt haben.

„Von Monet bis Picasso – Jüdische Kunstsammler:innen in Deutschland“
im Bucerius Kunst Forum,

Die hochkarätige Ausstellung beleuchtet das bedeutende kulturelle Erbe jüdischer Privatsammlungen. Diese Wegbereiter:innen und Förderer der Moderne in Deutschland prägten die Kunstlandschaft entscheidend, bevor sie in der Zeit des Nationalsozialismus entrechtet, verfolgt oder ermordet wurden.



Wilhelm Seiwert, 'Diskussion, 1926', Kunstmuseum Bonn
Foto: Renti Hansen

Präsentiert werden rund 100 Werke vom Realismus und Impressionismus bis zum Expressionismus und der Neuen Sachlichkeit von Künstler:innen wie Paul Cézanne, Lovis Corinth, Ferdinand Hodler, Ernst Ludwig Kirchner, Franz Marc, Paula Modersohn-Becker, Max Pechstein, Karl Schmidt-Rottluff, Milly Steeger und vielen anderen. Anschließend Freizeit und Rückreise nach Braunschweig.

Eingeschlossene Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus von Braunschweig nach Hamburg und zurück
- 1 x Übernachtung inkl. Frühstück im 4,5-Sterne Renaissance Hamburg Hotel
- 1 x Ballettkarte wie beschrieben, sehr gute Kategorie
- Führung inkl. Eintritt durch die Ausstellung „Von Monet bis Picasso“ im Bucerius Kunstforum
- ArtMaks Kulturreisen Reisebegleitung

Reisepreis pro Person im DZ: 470,- €

Einzelzimmer-Zuschlag: 65,- €

Angebot für Enkelkinder: 169,-€*

*(Bei Übernachtung des Enkelkinds gemeinsam mit einer Person im Doppelzimmer.)

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Reiseveranstalter:

 **ArtMaks**
Kulturreisen

ArtMaks Kulturreisen

Friedrich-Wilhelm-Str. 2

38100 Braunschweig

0531 601 880 51, info@artmaks.de